

Vorbemerkungen

Diese Planungs-, und Einbauanleitung bildet inhaltlich den derzeitigen Zulassungs- bzw. Prüfstand ab.

Die inhaltlichen Angaben der Beschreibungen und der Zeichnungen in dieser Anleitung wurden gewissenhaft erstellt. Jegliche Gewähr für eventuelle Druckfehler oder fehlende Angaben ist ausgeschlossen und berechtigt nicht zu einer Reklamation.

Hinsichtlich der Übersichtlichkeit können nicht alle Details zu allen Ausführungsvarianten und auch nicht alle Montagesituationen dargestellt werden.

Technische Änderungen vorbehalten!

1. WANDSYSTEME

1.1. abhängig von Wandsystem (M, H, G) und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

1.1.1. M=Massivwand Beton-, Stahlbeton	Wanddicke mind. 100mm
1.1.2. M=Massivwand Ziegelmauerwerk und Porenbeton	Wanddicke mind. 125mm
1.1.3. H=Massivwand Brettschichtholz massiv, 1xGKF 12,5mm je Seite	Wanddicke mind. 100mm
1.1.4. G=Ständerwand UA-Profil 75x2mm, 2xGKF 12,5mm je Seite	Wanddicke mind. 125mm

W_Syst.	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
M	Beton Stahlbeton	≥ 100	Ja	≥ 100	≥ 100	≥ 120
M	Ziegelmauerwerk Porenbeton	≥ 125	Ja	≥ 125	≥ 115 (ohne Putz)	≥ 115 (ohne Putz)
H	Massivwand aus Brettschichtholz GKF 1x12,5 je Seite	≥ 100	Nein	≥ 100	≥ 120	≥ 120
V	Vorsatzschale Massivwand wie vor + Holzleiste umlaufend	50x50 (430 kg/m ³)	Nein	50x50 (430 kg/m ³)	50x50 (600 kg/m ³)	50x50 (600 kg/m ³)
V	Vorsatzschale Massivwand wie vor + Stahlformrohr	50x50x3	Nein	50x50x3	50x50x3	50x50x3
G	*UA-Profil ≥ 75x2 GKF 2x12,5 je Seite	≥ 125	Nein	≥ 125	Ja	Nein
G	*UA-Profil ≥ 75x2 GKF 3x12,5 je Seite	≥ 150	Ja	Nein	Nein	Nein
G	FORMROHR 100x100x4 GKF 2x12,5 je Seite	tauglich	Nein	Ja	Ja	≥ 150
G	*HARTHOLZ-Profil ≥ 75x50 GKF 2x12,5 je Seite	tauglich	Nein	Ja	Ja	≥ 125

*

DL	Breite B der UA Profile oder Holzkantel				
	50	75	100	125	150
≤ 1000 mm	≤ 50 kg	≤ 75 kg	≤ 100 kg	≤ 125 kg	≤ 150 kg
≤ 1200 mm	≤ 40 kg	≤ 60 kg	≤ 80 kg	≤ 100 kg	≤ 120 kg

2. HINTERFÜLLUNG Massivwände „M“

2.1. abhängig von Wandsystem, Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

2.1.1. Hintergossen=Beton

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

2.1.2. STWO=Steinwolle d 50kg/m³

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

2.1.3. GKF (FV-Schale)

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

2.1.4. STWO (voll auslegen)

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

W-Syst.	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
M	Stahl_UZ_2TLG	Beton, Stahlbeton	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) oder GKF	Nein	Ja	Ja	Ja
M	Stahl_BLOCK	Beton, Stahlbeton	STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	Stahl_UZ	Beton, Stahlbeton	hintergossen	Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	Stahl_EZ_Maueranker	Beton, Stahlbeton	hintergossen	Ja oder 2K Klebemörtel	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	Stahl_UZ Stahl_EZ_Maueranker Stahl_UZ_Inox	Ziegelmauerwerk Porenbeton	eingemauert	Ja Ja Nein	Ja	Ja	Ja
M	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG	Ziegelmauerwerk Porenbeton	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	Stahl_BLOCK Stahl_BLOCK	Ziegelmauerwerk Porenbeton	STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	Stahl_UZ	Ziegelmauerwerk Porenbeton	hintergossen	Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	Stahl_EZ_Maueranker	Ziegelmauerwerk Porenbeton	hintergossen	Ja oder 2K Klebemörtel	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja

3. HINTERFÜLLUNG Massivwände „M“ + „H“

3.1. abhängig von Wandsystem, Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

3.1.1. STWO=Steinwolle d 50kg/m³

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4_1.1 bei Wandsystem „H“

3.1.2. GKF(FV-Schale)

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4_1.1 bei Wandsystem „H“

3.1.3. STWO (voll auslegen)

Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4_1.1 bei Wandsystem „H“

W-Syst.	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
M	Stahl_EZ_Dübelmontage	Beton, Stahlbeton	GKF	2K Klebemörtel	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	Stahl_EZ_Dübelmontage	Ziegelmauerwerk Porenbeton	GKF	2K Klebemörtel	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
H	Stahl_UZ_2TLG	Brettschichtholz (mass.) GKF 1x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) oder GKF	Nein	Ja	Nein	Nein
M	Stahl_EZ	Ziegelmauerwerk Porenbeton	hintergossen	Ja oder 2K Klebemörtel	Nein	Nein	Nein

4. HINTERFÜLLUNG Ständerwände „G“

4.1. abhängig von Wandsystem, Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

4.1.1. STWO=Steinwolle d 50kg/m³ Montagebeschreibung_1 & Montageleitdetail_1_4

4.1.2. GKF (FV-Schale)

Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_1_1.1_3_4

4.1.3. STWO (voll auslegen)

Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_1_1.1_3_4

W-Syst.	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
G	Stahl_UZ Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK Stahl_EZ_Dübelmontage	UA-Profil 75x2 GKF 2x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (voll auslegen) STWO (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen) GKF (voll auslegen)	Nein	Ja	Nein	Nein
G	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK	HARTHOLZ-Profil 75x50 GKF 2x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	ja	≥ 150
G	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK	FORMROHR 100x100x4 GKF 2x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	ja	≥ 150

	Anzahl der Haltebügel je	
	Zargenquerteil	Zargenlängsteil
Stocklichte Höhe bis 2100	-	4
Stocklichte Höhe 2101 bis 2500	-	5
Stocklichte Höhe 2501 bis 3000	-	6
Stocklichte Breite bis 1000	2	-
Stocklichte Breite über 1001	3	-

5. VERSETZART Massivwände „M“ Beton_&_Stahlbeton

5.1. Abhängig von Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

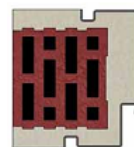
5.1.1. M=Mauermontage nachträglich	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
5.1.2. MM=Mauermontage mitgemauert	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
5.1.3. S=Schalungsbauweise	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
5.1.4. D=Dübelmontage	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
5.1.5. SCH=Schraubmontage	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

W-Syst.	Versetztart	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
M	M, MM, S	Stahl_UZ Stahl_EZ Stahl_UZ_San. Stahl_UZ_Inox	Beton, Stahlbeton	hintergossen	Nein	Ja	Ja	Ja
M	D	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG	Beton, Stahlbeton	STWO 50kg/m ³ (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	D	Stahl_BLOCK	Beton, Stahlbeton	STWO 50kg/m ³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	M, MM, S	Stahl_UZ	Beton, Stahlbeton	hintergossen	Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	M, MM, S, D, SCH	Stahl_EZ	Beton, Stahlbeton	hintergossen	Ja oder 2K Klebemörtel	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja

M=Mauermontage nachträglich



MM=Mauermontage mitgemauert



S=Schalungsbauweise



6. VERSETZART Massivwände „M“ Ziegelmauerwerk_&_Porenbeton

6.1. abhängig von Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

6.1.1. M=Mauermontage nachträglich	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
6.1.2. MM=Mauermontage mitgemauert	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
6.1.3. S=Schalungsbauweise	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
6.1.4. D= Dübelmontage	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4
6.1.5. SCH=Schraubmontage	Montagebeschreibung_1_2 & Montageleitdetail_1_2_4

W-Syst.	Versetztart	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
M	M, MM, S	Stahl_UZ Stahl_EZ Stahl_EZ_San. Stahl_EZ_San. Stahl_UZ_Inox	Ziegelmauerwerk Porenbeton	eingemauert	Nein	Ja	Ja	Ja
M	M, MM, S	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG	Ziegelmauerwerk Porenbeton	STWO 50kg/m ³ (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	M, MM, S	Stahl_BLOCK Stahl_BLOCK	Ziegelmauerwerk Porenbeton	STWO 50kg/m ³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	Ja
M	M, MM, S	Stahl_UZ	Ziegelmauerwerk Porenbeton	hintergossen	Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja	EI90 Nein EI30 Ja
M	M, MM, S, SCH	Stahl_EZ	Ziegelmauerwerk Porenbeton	hintergossen	Ja oder 2K Klebemörtel	Nein	Nein	Nein

7. VERSETZART Massivwände „H“ Brettschichtholz massiv

7.1. Abhängig von Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

7.1.1. D=Dübelmontage Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_3_4_1.1 bei Wandsystem „H“

7.1.2. SCH=Schraubmontage Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_3_4_1.1 bei Wandsystem „H“

W-Syst.	Versetztart	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
H	D, SCH	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG	Brettschichtholz (mass.) GKF 1x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Nein	Nein

8. VERSETZART Ständerwandsysteme „G“

8.1. abhängig Profiltyp, Wandaufbau und Anforderungen (EI30, Sm, RC2, RC3)

8.1.1. G=Ständerwandmontage mittels Haltebügel

Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_1.1_3_4

8.1.2. D=Dübelmontage

Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_1.1_3_4

8.1.3. SCH=Schraubmontage

Montagebeschreibung_3_4_5 & Montageleitdetail_1.1_3_4

W-Syst.	Versetztart	Profiltyp	Wandaufbau	EI30	EI90	Sm	RC2	RC3
G	G G_D G_D D D_SCH	Stahl_UZ Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK Stahl_EZ	UA-Profil 75x2 GKF 2x12,5 je Seite	STWO 50kg/m³ (voll auslegen) STWO (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen) GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Nein	Nein
G	G_D G_D D	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK	HARTHOLZ-Profil 75x50 GKF 2x12,5 je Seite	STWO (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	≥ 150
G	G_D G_D D	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG Stahl_BLOCK	FORMROHR 100x100x4 GKF 2x12,5 je Seite	STWO (FV-Schale) oder GKF (FV-Schale) STWO 50kg/m³ (voll auslegen)	Nein	Ja	Ja	≥ 150
G	D_SCH	Stahl_EZ	UA-Profil 75x2 GKF 3x12,5 je Seite	GKF (FV-Schale)	Nein	Ja	Ja	Nein
G	D_Sonder lt. MAL	Stahl_UZ_2TLG Stahl_UZ_2TLG	UA-Profil 75x2 GKF 3x12,5 je Seite	GKF (FV-Schale)	GKF (voll auslegen)	EI90 Nein EI30 Ja	Nein	Nein

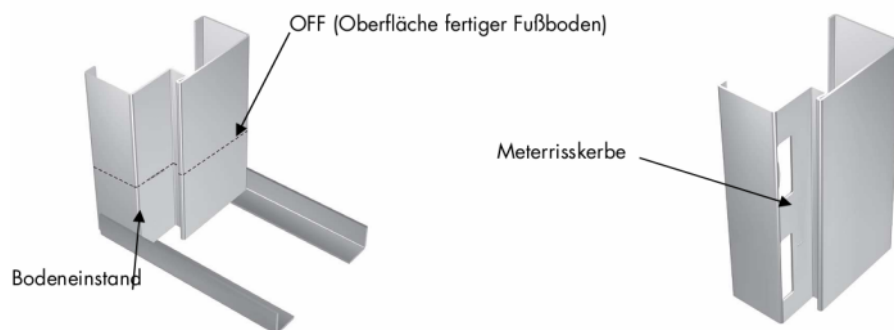
	Anzahl der Haltebügel je	
	Zargenquerteil	Zargenlängsteil
Stocklichte Höhe bis 2100	-	4
Stocklichte Höhe 2101 bis 2500	-	5
Stocklichte Höhe 2501 bis 3000	-	6
Stocklichte Breite bis 1000	2	-
Stocklichte Breite über 1001	3	-

- 9.1. Montagematerial
auf Vollständigkeit prüfen sowie Aufgehrichtung der Zarge kontrollieren
- 9.2. Zarge auf vertikale Ebenheit,
Winkeligkeit (Blick über Diagonale) und Geradheit (Lot- und waagrecht) überprüfen und ggf. ausrichten.
Falls Winkeligkeit nicht gegeben ist, durch leichten Druck über die Ecken einrichten.

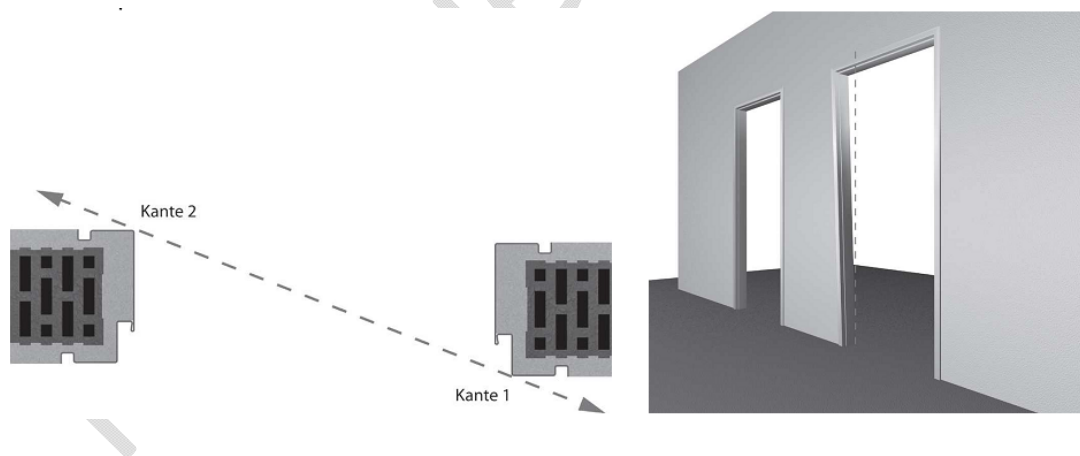


- 9.3. Vor dem Einbau
ist die Wandöffnung entsprechend der vorliegenden Zarge gegenzuprüfen:
 - Zargenaußenmaß (passt die Zarge in die Öffnung?)
 - sind zusätzliche Ausnehmungen notwendig? (zB VX-Aufnahmen, Tectus-Aufnahmen, Schutzkästen,...)
 - Kabelübergänge, Reedkontakte, usw. (sind Verkabelungen in der Wand notwendig?)
- 9.4. Untere Distanzwinkel
der Zarge sind für Maßgenauigkeit während Transport und Einbau hilfreich und werden erst nach dem Einbau entfernt.

- 9.5. Die Meterrisskerbe
ist zu beachten, um das Niveau des fertigen Fußbodens berücksichtigen zu können!



- 9.6 Die vertikale Ebenheit
ist zu prüfen, d.h. es ist durchzuvisieren und festzustellen, ob die Kante 1 und 2 parallel verlaufen. Die Zarge ist auszuspreizen und gegen Verzug bzw. Durchbiegung aufgrund der Hinterfüllmaterialien zu sichern. Es sind mind. 3 Spreizen auf 2m Durchgangslichte zu setzen. Bei fertiger Oberfläche (Pulverbeschichtung) ist darauf zu achten, dass die Spreizen keine Schäden auf der Zargenoberfläche verursachen!



9.7 Türblattmontage

Bandmittelteile in die Bandaufnahmen einschrauben. Das Türblatt einhängen und die Falzluft umlaufend gleichmäßig einstellen (schloß- und bandseitig max. 4,0mm). Sperrfunktion überprüfen; alle Riegel müssen gänzlich ausgeschlossen werden können und für sicheren Halt in den Schließöffnungen sorgen.

9.8 Bei Anforderung Schallschutz und Rauchschutz

Muss das Türblatt umlaufend sauber auf den Dichtungen aufliegen! Überprüfung mittels Papierstreifen welcher zwischen Türblatt und Dichtung gelegt wird, dieser darf bei geschlossener Tür nur mit spürbarem Widerstand herausgezogen werden können!

Die Anforderung Rauchschutz und Schallschutz ist nur bei 4seitig umlaufender Dichtung gegeben (Bodenabsenktdichtung oder Anschlagschiene mit Dichtung).

Die Fuge zwischen Umbug und Wand ist allseits abzudichten (Acryl-Dichtstoff).

9.9 Bei Anforderung Einbruchhemmung

sind je Systemgeber, je Widerstandsklasse, je Zargentyp und je Wandanschluss unterschiedliche Kriterien zu berücksichtigen, welche individuell auf die jeweilige Situation vom r&r-Bauleiter unter Berücksichtigung der Systemgebervorgaben definiert werden.

9.10 Türblattkürzung

Feuerschutztüren nicht mehr als 40mm kürzen, bei eingetüteter Bodenabsenktdichtung Kürzung bis max. 15mm.

9.11 Schutzbeschlag/Drückerbeschlag

Montieren

9.12 Zylinder/Blindzylinder/prov. Zylinder

Montieren

9.13 Kennzeichnung

ÜA -> Beschlag montiert?

ÜA -> Zylinder montiert?

ÜA -> Türschließer montiert?

ÜA -> Absenktdichtung oder Anschlagschiene mit Dichtung bei Sm-Anforderung montiert?

EH -> Schutzbeschlag montiert?

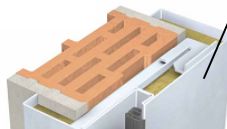
EH -> Kernziehschutz in Schutzbeschlag vorhanden, oder entspricht Zylinder ohne Kernziehschutz?

EH -> Zylinder mit entsprechendem Nachweis montiert?

1. Montagebeschreibung_1 Massivwand „M“ Stahl_UZ_2TLG und Stahl_BZ mit Anforderung EI30, Sm, RC2, RC3

1.1. Befestigung durch Schraubverbindung von Trapezanker bei Stahl_UZ_2TLG oder von Dübellaschen bei Stahl_BZ

Stahl_UZ_2-tlg mit Trapezanker



Schraubentyp: Fensterbauschraube DM mind. 7,5mm
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x92
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x112
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x132
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x152

Schraubenanzahl: 2 Schrauben je Trapezanker
 1 Schraube je Trapezanker „profilbedingt“
 bei „schmalen“ Profilbreiten“

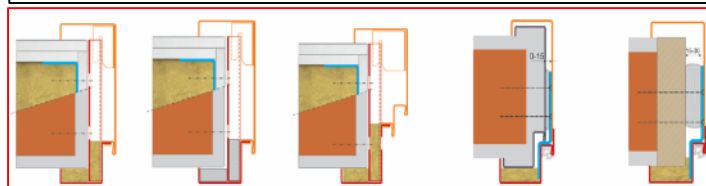
Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz
 Befestigungspos.: lt. Schema unten

Einschraubtiefe: 40mm Beton&Stahlbeton
 100mm Ziegelmauerwerk&Porenbeton

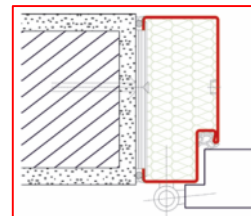
Füllung bauseits: **Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt**

Fugenabdichtung: EI30 keine Anforderung
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)

Anforderung: EI30, Sm, RC2, RC3



Stahl_BZ mit Dübellasche



Schraubentyp: Fensterbauschraube DM mind. 7,5mm
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x92
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x112
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x132
 ZB Lamo-m.kopf-7,5x152

Schraubenanzahl: 1 Schraube je Dübellasche
 2 Schrauben je Dübellasche „profilbedingt“
 bei „tiefen Profilbreiten“ ab 170mm

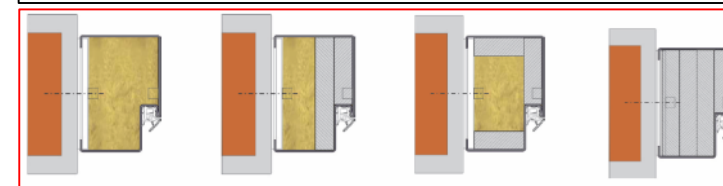
Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz
 Befestigungspos.: lt. Schema unten

Einschraubtiefe: 40mm Beton&Stahlbeton
 100mm Ziegelmauerwerk&Porenbeton

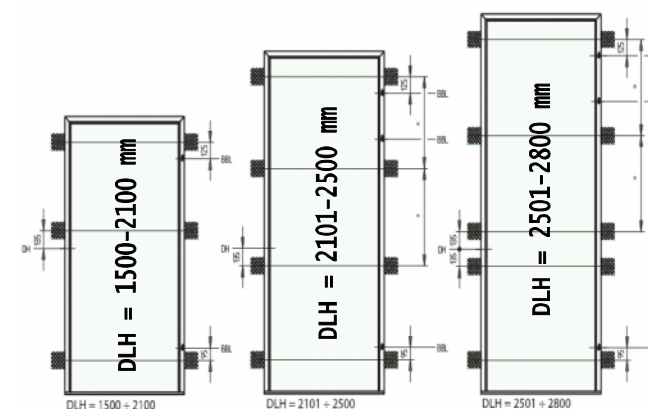
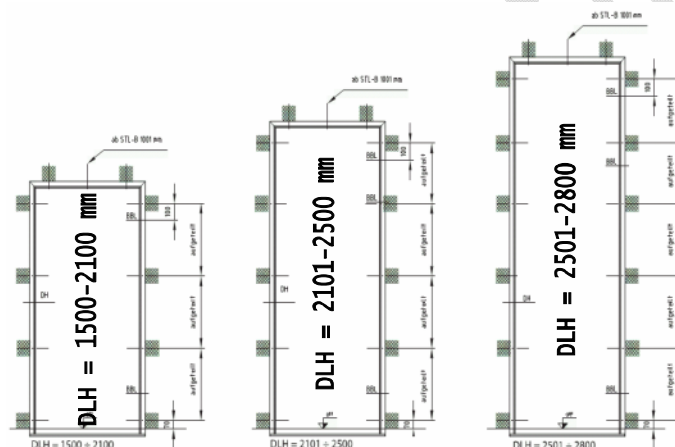
Füllung bauseits: **Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt**

Fugenabdichtung: EI30 Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)

Anforderung: EI30, Sm, RC2, RC3



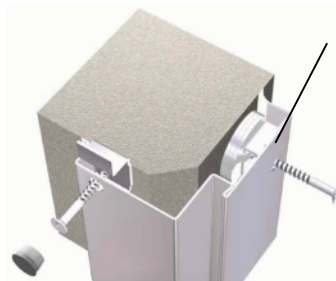
1.2. Anzahl und Befestigungsposition von Trapezanker bei Stahl_UZ_2TLG oder von Dübellaschen bei Stahl_BZ



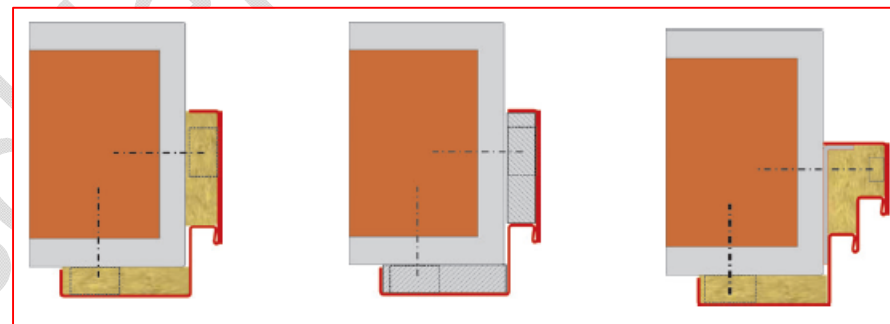
2. Montagebeschreibung_2 Massivwand „M“ Stahl_EZ mit Anforderung EI30, Sm, RC2, RC3

2.1. Befestigung durch Schraubverbindung von Dübellaschen oder Schraublaschen bei Stahl_EZ

Stahl_EZ mit Dübellaschen oder Schraublaschen

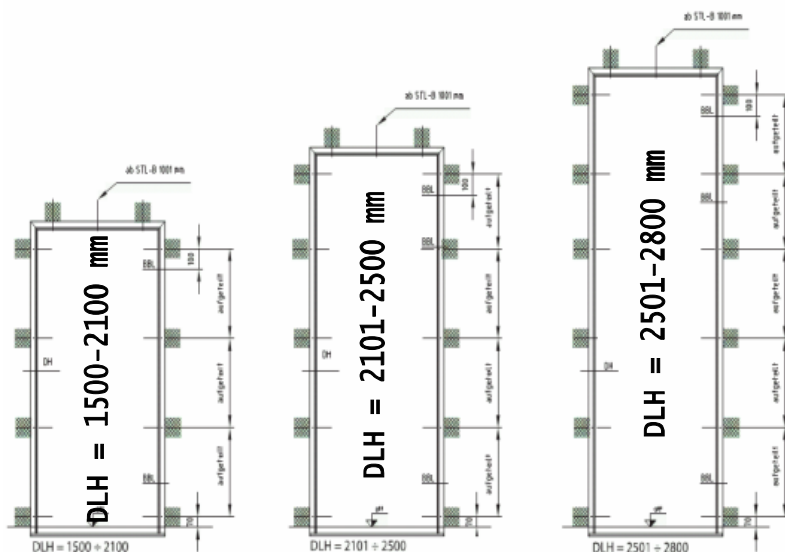


Schraubentyp: Fensterbauschraube DM mind. 7,5mm
 zB Lamo-m.kopf-7,5x92
 zB Lamo-m.kopf-7,5x112
 zB Lamo-m.kopf-7,5x132
 Schraubenanzahl: 1 Schraube je Spiegel- und Leibungslasche
 Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz
 Befestigungspos.: lt. Schema unten
 Einschraubtiefe: 40mm Beton&Stahlbeton
 100mm Ziegelmauerwerk&Porenbeton
 Füllung bauseits: Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt
 Fugenabdichtung. EI30 keine Anforderung
 Anforderung: Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)
 EI30, Sm, RC2, RC3



2.2. Anzahl und Befestigungsposition von Dübellaschen oder Schraublaschen bei Stahl_EZ

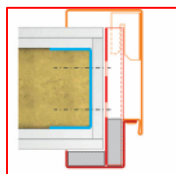
Stahl_EZ mit Dübellaschen oder Schraublaschen



3. Montagebeschreibung_3 Ständerwand „G“ Stahl_UZ_2TLG und Stahl_BZ mit Anforderung EI30, Sm, RC2, RC3

3.1. Befestigung durch Schraubverbindung von Trapezanker bei Stahl_UZ_2TLG oder von Dübellaschen bei Stahl_BZ

Stahl_UZ_2-tlg mit Trapezanker



Schraubentyp: Blechbohrschraube DM mind. 6,0mm
 zB SK-TX30 6,3x50mm oder
 zB Lamo-m.kopf-7,5x42
 zB Lamo-m.kopf-7,5x92

Schraubenanzahl: 3 Schrauben je Trapezanker

Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz

Befestigungspos.: lt. Schema unten

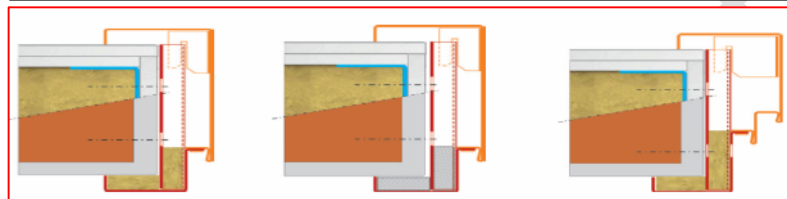
Einschraubtiefe: bei UA-Profil
 → voller Gewindeeingriff durchragend
 bei Formrohr
 → voller Gewindeeingriff durch 1. Formrohrwand ragend

Füllung bauseits: Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt

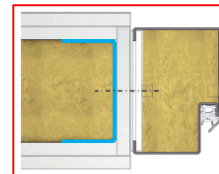
Fugenabdichtung: EI30 keine Anforderung
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)

Anforderung: EI30, Sm, RC2 erfüllt

Anforderung RC3: Unterkonstruktion Formrohr 100x100x4mm
 → Winkelbefestigung an Boden&Decke
 Hinterfüllung FVK-Schale vollvolumig
 → 2K-Klebemörtel 3seitig umlaufend



Stahl_BZ mit Dübellasche



Schraubentyp: Blechbohrschraube DM mind. 6,0mm
 zB SK-TX30 6,3x50mm oder
 zB Lamo-m.kopf-7,5x42
 zB Lamo-m.kopf-7,5x92

Schraubenanzahl: 1 Schraube je Dübellasche
 2 Schrauben je Dübellasche „profilgedingt“
 bei „tiefen Profiltiefen“ ab 170mm

Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz

Befestigungspos.: lt. Schema unten

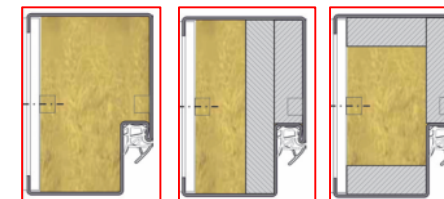
Einschraubtiefe: 40mm Beton&Stahlbeton
 100mm Ziegelmauerwerk&Porenbeton

Füllung bauseits: Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt

Fugenabdichtung: EI30 Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)

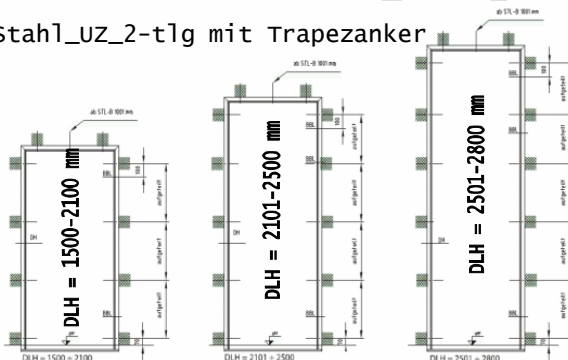
Anforderung: EI30, Sm, RC2

Anforderung RC3: Unterkonstruktion Formrohr 100x100x4mm
 → Winkelbefestigung an Boden&Decke
 Profilbreite max. 95mm
 → mittig auf Formrohr montieren
 → BZ-Profil darf nicht über Formrohr ragen

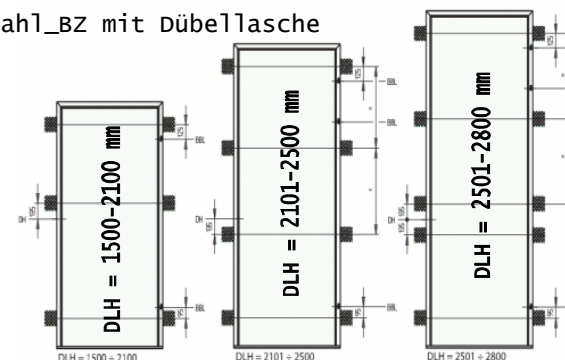


3.2. Anzahl und Befestigungsposition von Trapezanker bei Stahl_UZ_2TLG oder von Dübellaschen bei Stahl_BZ

Stahl_UZ_2-tlg mit Trapezanker



Stahl_BZ mit Dübellasche



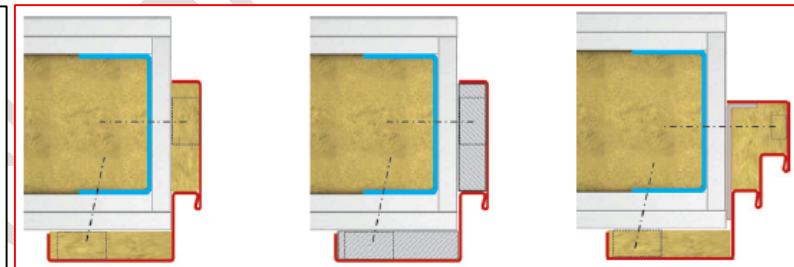
4. Montagebeschreibung_4 Ständerwand „G“ Stahl_EZ mit Anforderung EI30, Sm (RC-Anforderung nicht möglich!)

4.1. Befestigung durch Schraubverbindung von Dübellaschen oder Schraublaschen bei Stahl_EZ

Stahl_EZ mit Dübellaschen oder Schraublaschen



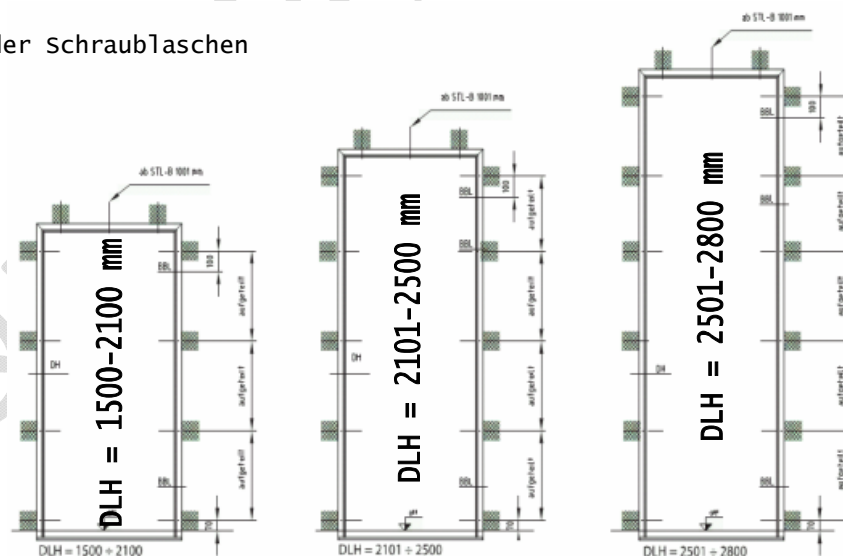
Schraubentyp: Fensterbauschraube DM mind. 7,5mm
 zB Lamo-m.kopf-7,5x92
 zB Lamo-m.kopf-7,5x112
 zB Lamo-m.kopf-7,5x132
 Schraubenanzahl: 1 Schraube je Spiegel- und Leibungslasche
 Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz
 Befestigungspos.: lt. Schema unten
 Einschraubtiefe: 40mm Beton&Stahlbeton
 100mm Ziegelmauerwerk&Porenbeton
 Füllung bauseits: Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt
 Fugenabdichtung: EI30 keine Anforderung
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)
 Anforderung: EI30, Sm (RC-Anforderung nicht möglich)



DL	Breite B der UA Profile oder Holzkantel				
	50	75	100	125	150
≤ 1000 mm	≤ 50 kg	≤ 75 kg	≤ 100 kg	≤ 125 kg	≤ 150 kg
≤ 1200 mm	≤ 40 kg	≤ 60 kg	≤ 80 kg	≤ 100 kg	≤ 120 kg

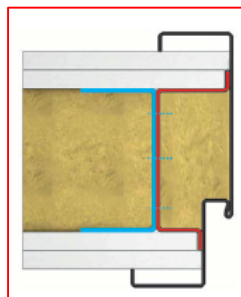
4.2. Anzahl und Befestigungsposition von Dübellaschen oder Schraublaschen bei Stahl_EZ

Stahl_EZ mit Dübellaschen oder Schraublaschen



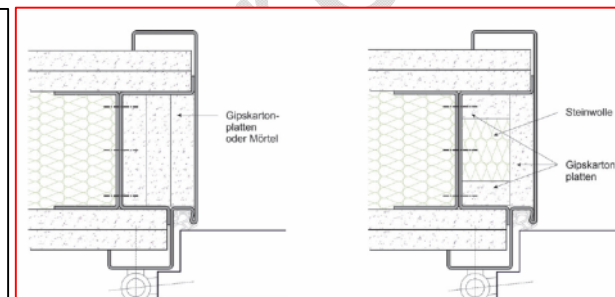
5. Montagebeschreibung_5 Ständerwand „G“ Stahl_UZ mit Anforderung EI30, Sm, RC2

5.1. Befestigung durch Schraubverbindung von Ständerwandbügel bei Stahl_UZ



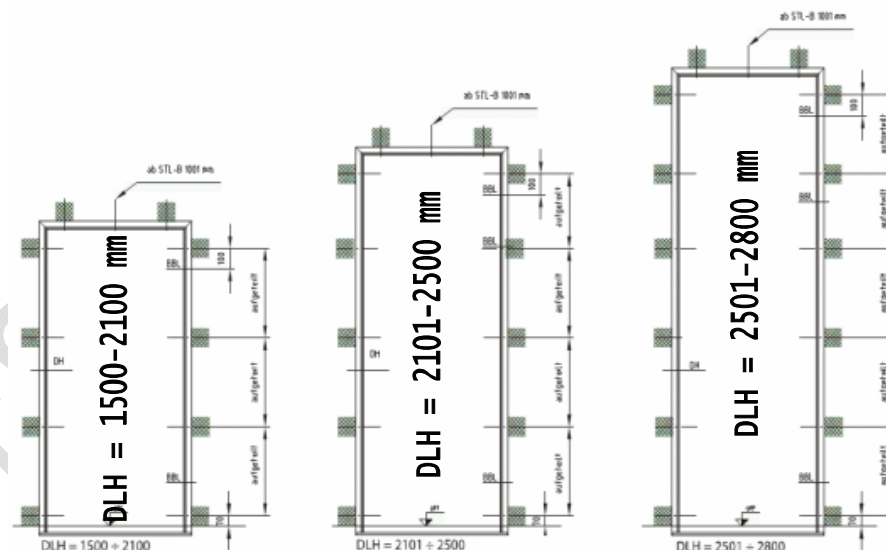
Schraubentyp: Blechbohrschraube DM mind. 6,0mm
 ZB SK-TX30 6,3x50mm
 Schraubenanzahl: 3 Schrauben je Ständerwandbügel
 Distanzklotz: je Schraubpunkt Novo-Distanzstücke Stahl vz
 Befestigungspos.: lt. Schema unten
 Einschraubtiefe: bei UA-Profil
 → Voller Gewindeeingriff durchragend bei Formrohr
 → Voller Gewindeeingriff durch 1. Formrohrwand ragend
Füllung bauseits: Steinwolle 50kg/m³ oder Gipskarton geklebt
 Fugenabdichtung: EI30 keine Anforderung
 Sm Acryl/Silikon (beidseitig umlaufend)
 Anforderung: EI30, Sm, RC2 erfüllt

Hinterfüllvarianten



DL	Breite B der UA Profile oder Holzkantel				
	50	75	100	125	150
≤ 1000 mm	≤ 50 kg	≤ 75 kg	≤ 100 kg	≤ 125 kg	≤ 150 kg
≤ 1200 mm	≤ 40 kg	≤ 60 kg	≤ 80 kg	≤ 100 kg	≤ 120 kg

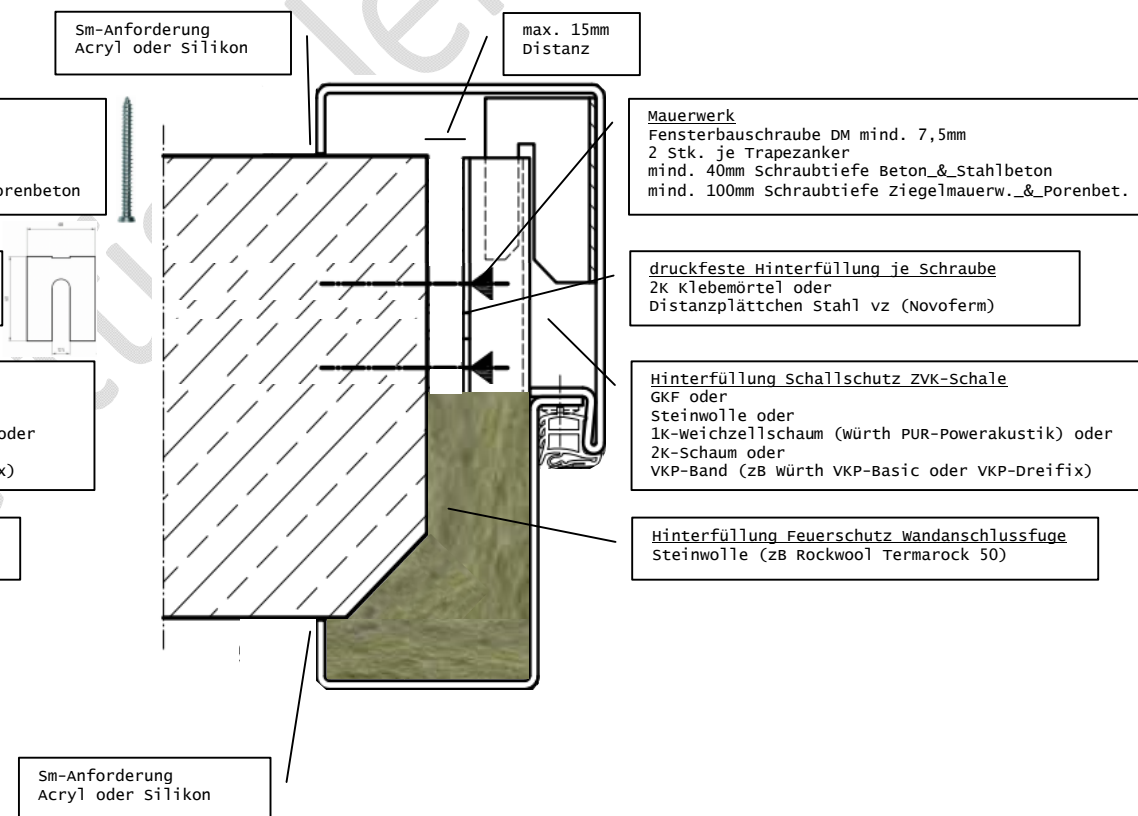
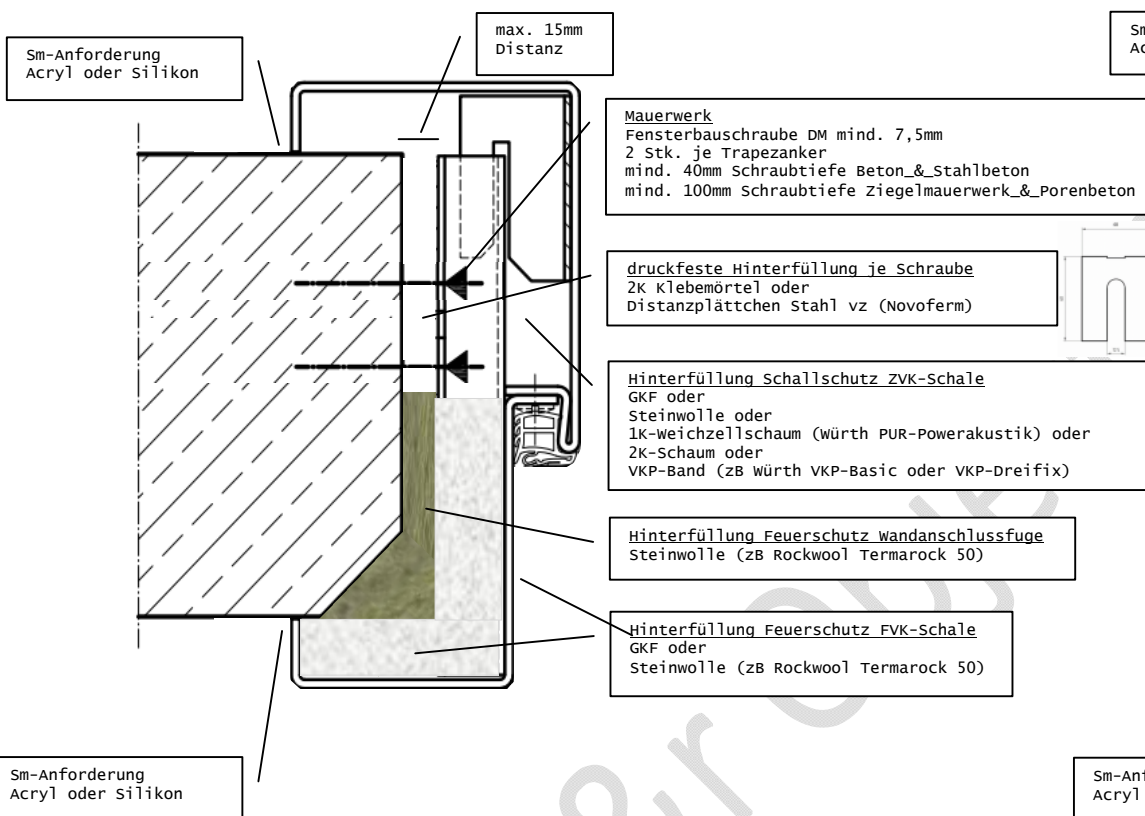
5.2. Anzahl und Befestigungsposition von Ständerwandbügel bei Stahl_UZ



6. Montageleitdetail_1

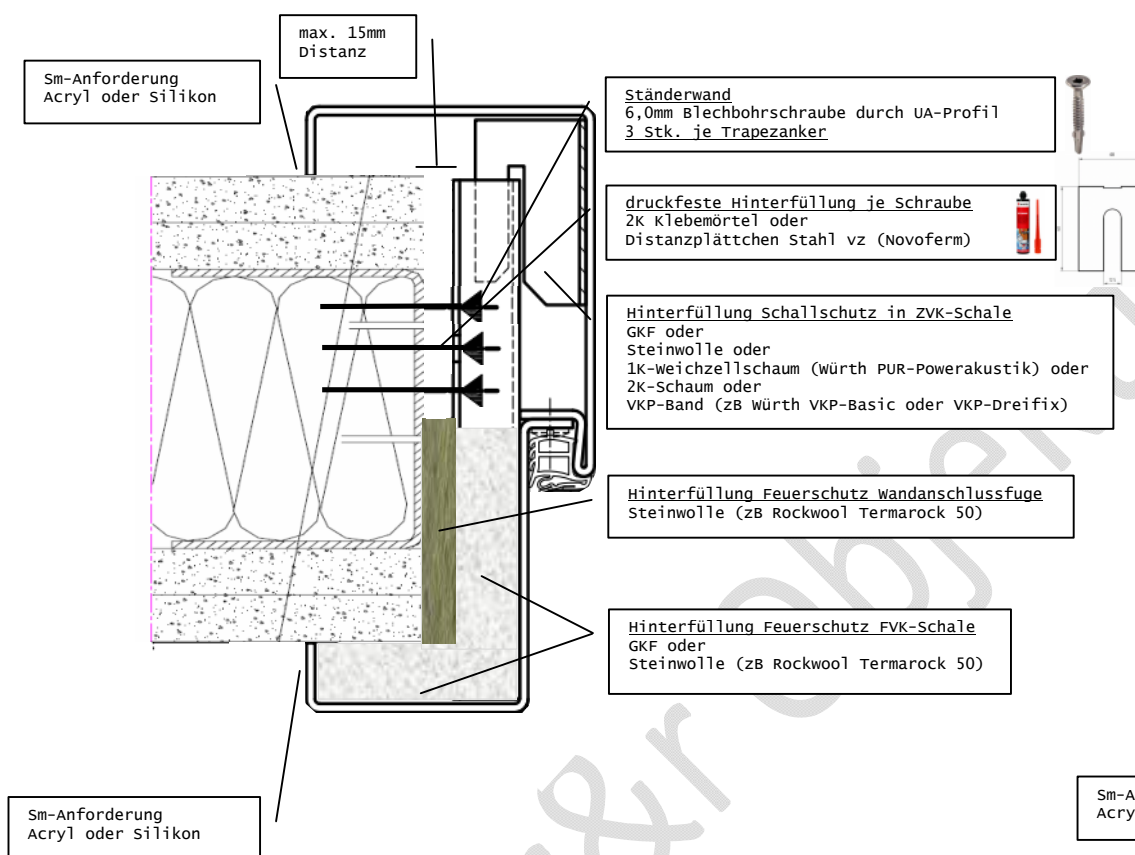
Stahl_UZ_2TLG Masssivwand „M“ Variante_1

Stahl_UZ_2TLG Masssivwand „M“ Variante_2

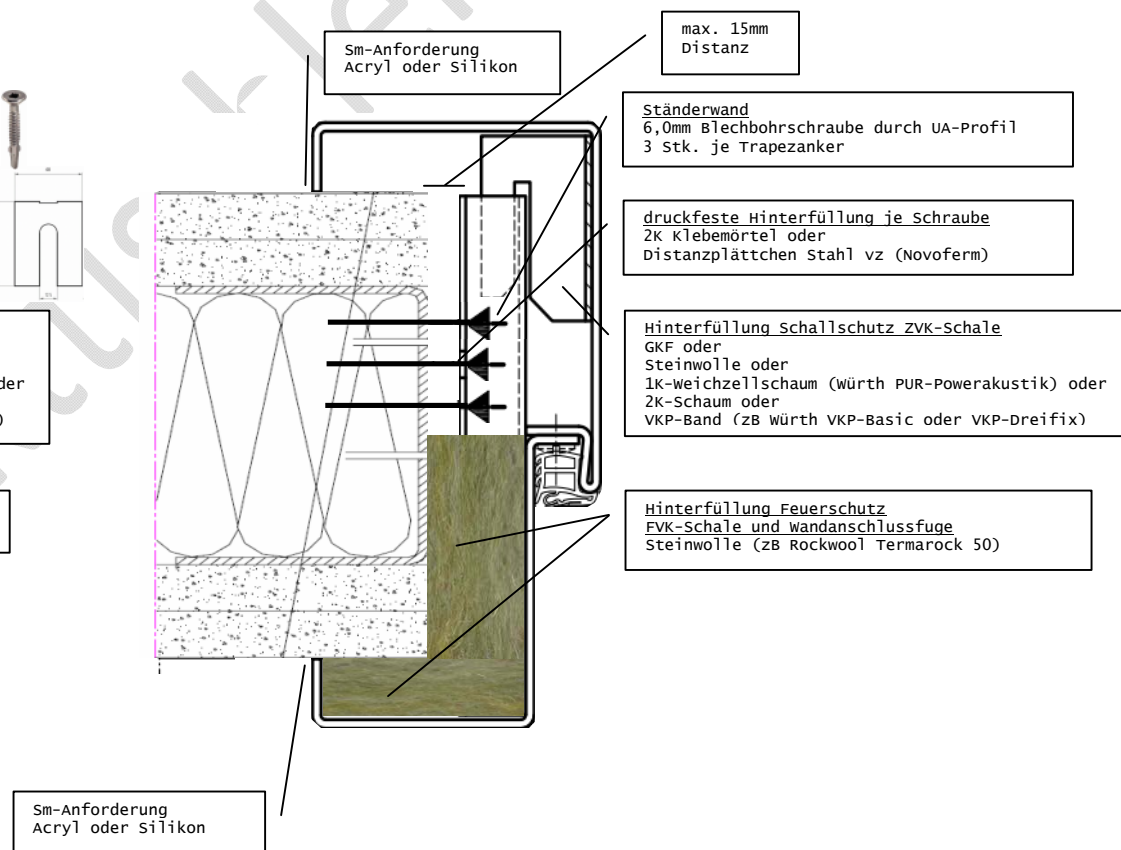


7. Montageleitdetail_1.1

stahl_UZ_2TLG Ständerwand „G“ Variante_1

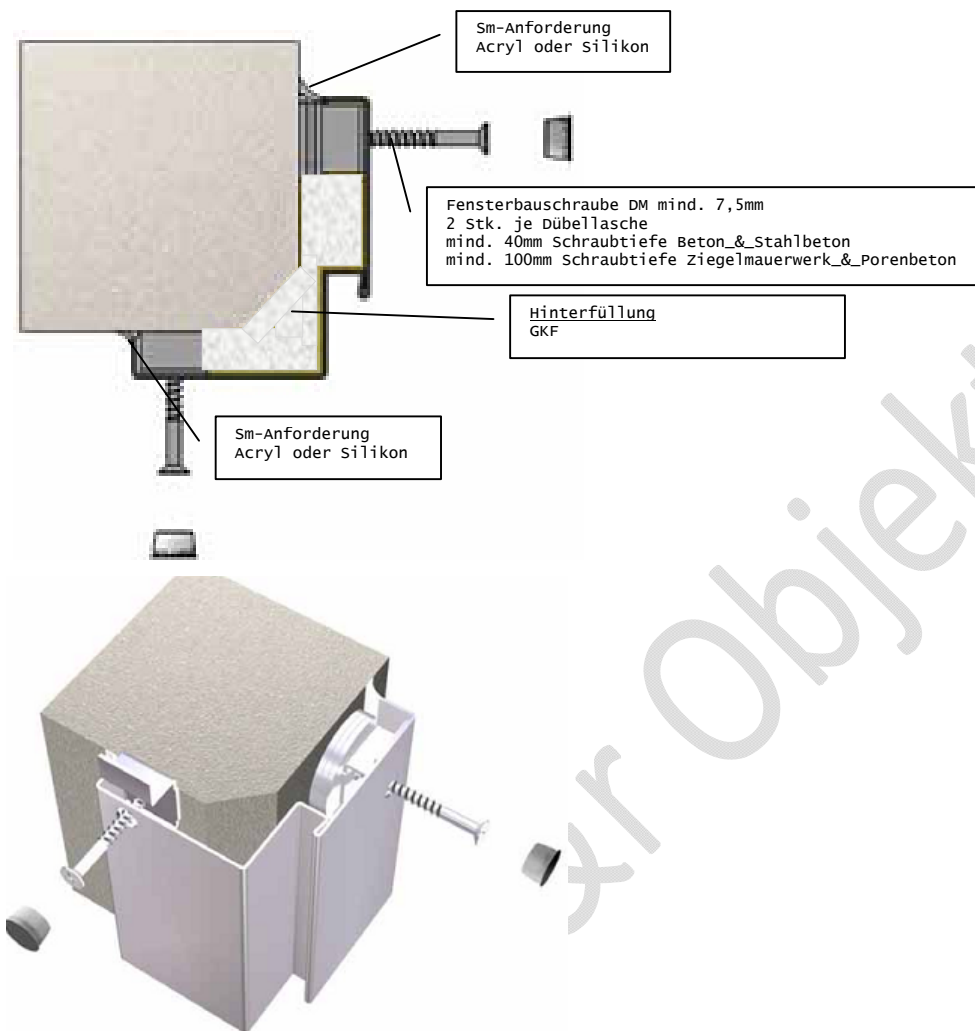


stahl_UZ_2TLG Ständerwand „G“ Variante_2

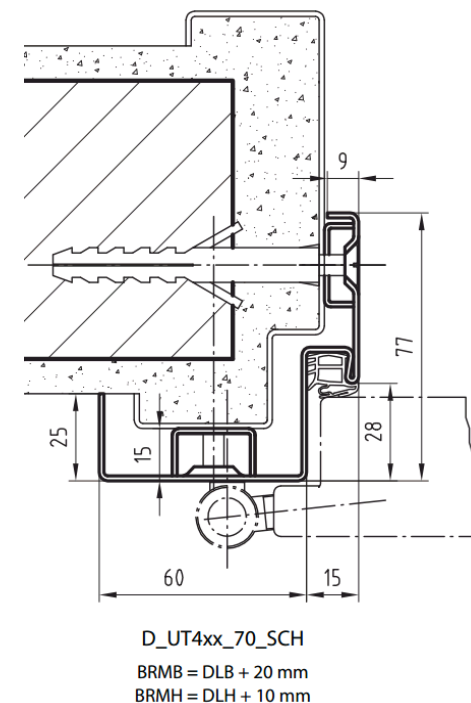
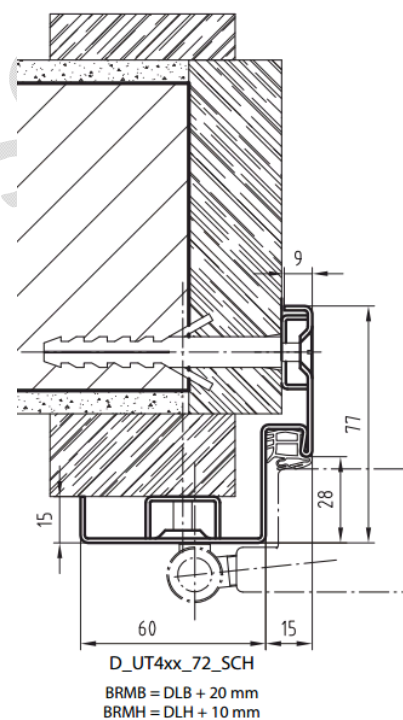


8. Montageleitdetail_2 Masssivwand „M“ oder Sanierung über bestehenden Holzstock oder bestehende Stahlzarge

Stahl_EZ Dübelmontage (Spiegel&Leibung)

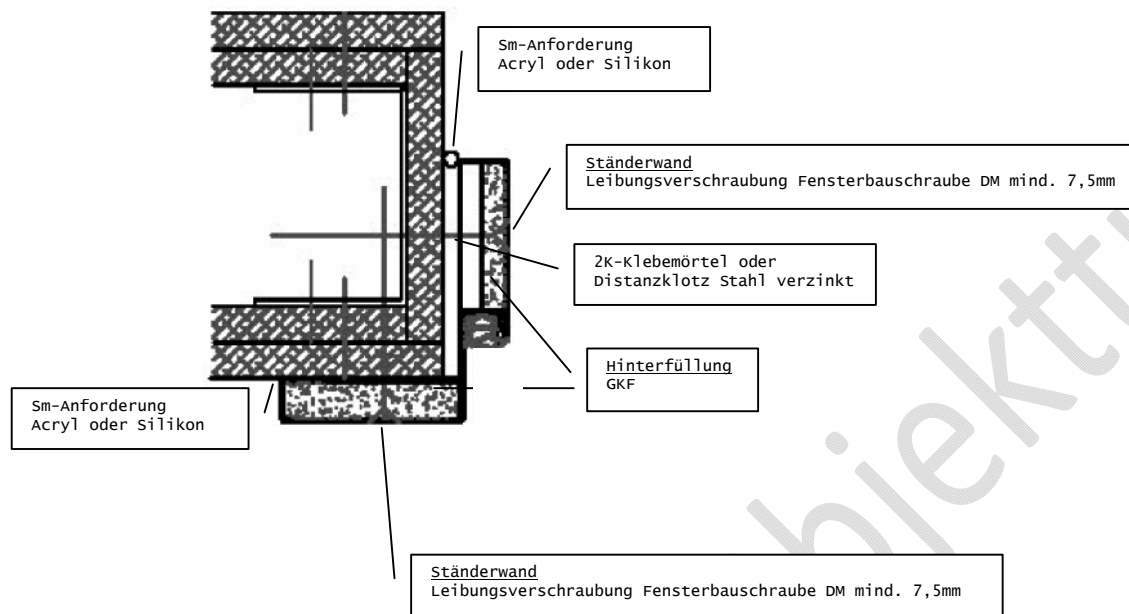


Stahl_EZ_Sanierung Schraubmontage (Spiegel&Leibung)
Profil 72



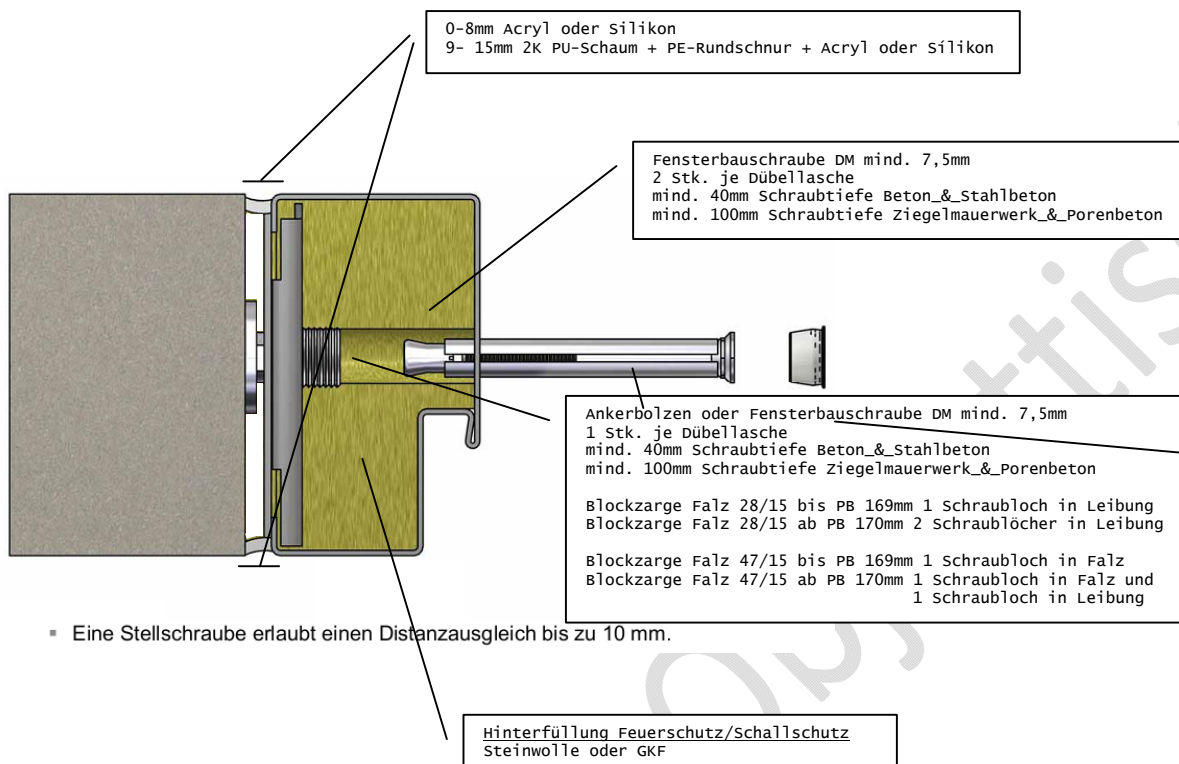
9. Montageleitdetail_3 Ständerwand „G“

Stahl_EZ Dübelmontage & Schraubmontage (Spiegel&Leibung)

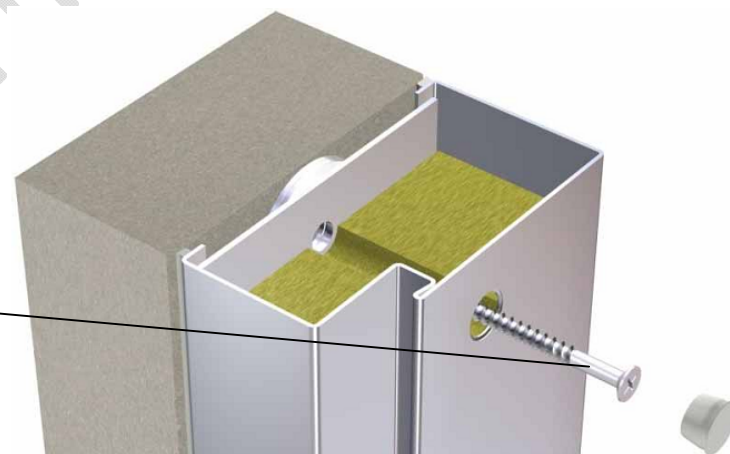


10. Montageleitdetail_4 Masssivwand „M“ oder Ständerwand „G“

Stahl_Block Falz 28/15



Stahl_Block Falz 47/15



11. Montage Oberlichte



1. Stahlkämpfer mit GKF hinterfüllt (Aluminium nicht feuerschutztauglich!)

2. Hinterfüllung Stahlzarge bis Kämpfer

2.1 Versetzart-G (Ständerwandsysteme) -> Steinwolle 50kg/m³ r&r/od. bauseits

2.2 Versetzart-M (Mauermontage nachträglich) -> Mörtel bauseits

2.3 Versetzart-MM (Mauermontage mitgemauert) -> Mörtel-bauseits

2.4 Versetzart-S (Schalungsmontage) -> Beton-bauseits

3. Hinterfüllbereich Oberlichte (ab Kämpfer 3seitig umlaufend)

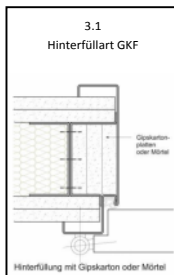
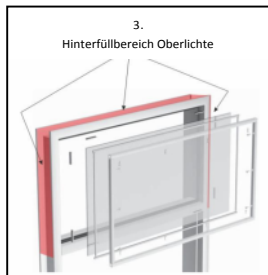
3.1 Hinterfüllart GKF

3.2 Versetzart-G (Ständerwandsysteme) -> GKF ab Kämpfer im Bereich Oberlichte 3seitig

3.3 Versetzart-M (Mauermontage nachträglich) -> Mörtel bauseits

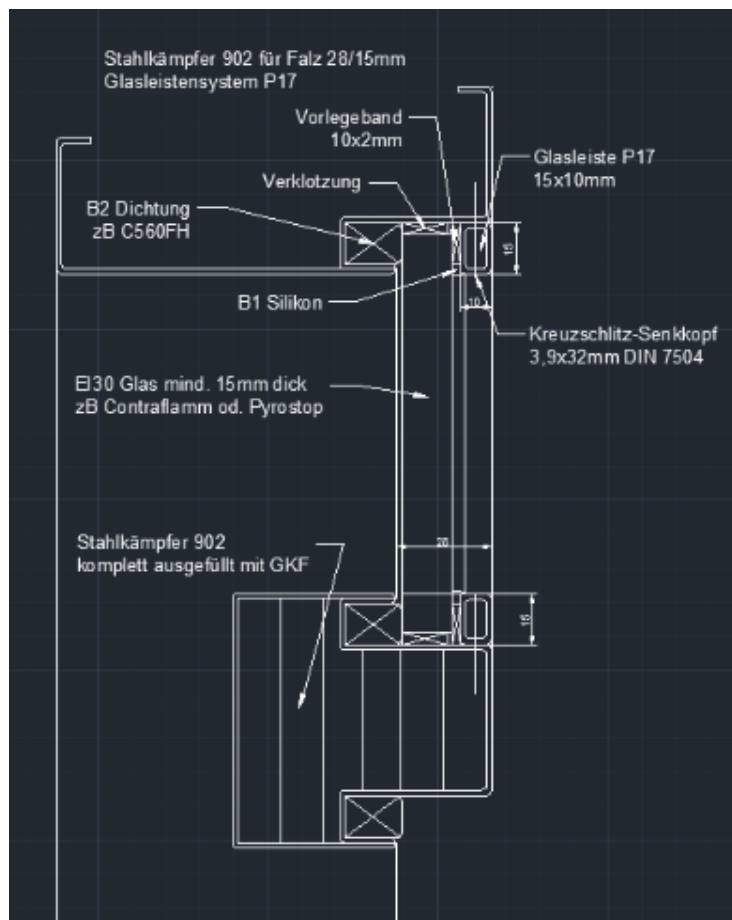
3.4 Versetzart-MM (Mauermontage mitgemauert) -> Mörtel-bauseits

3.5 Versetzart-S (Schalungsmontage) -> Beton-bauseits



11.1. 4. Novoferm – Kämpfer_902 + Glasleiste_P17 für Falz 28/15mm

Zusätzliche Ausführungsinfo:
Bohrschraube verzinkt selbstschneidend
Kreuzschlitz-Senkkopf 3,9x32mm, DIN 7504

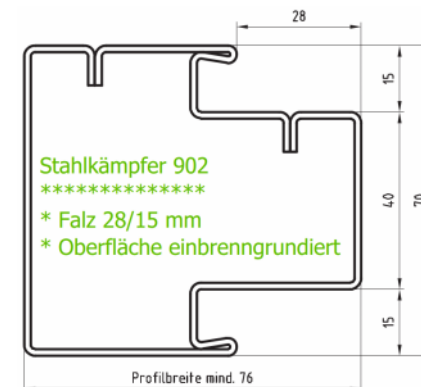


Formrohr-Glasleisten stumpf geschnitten (ohne Dichtung und ohne Eckverbinder)

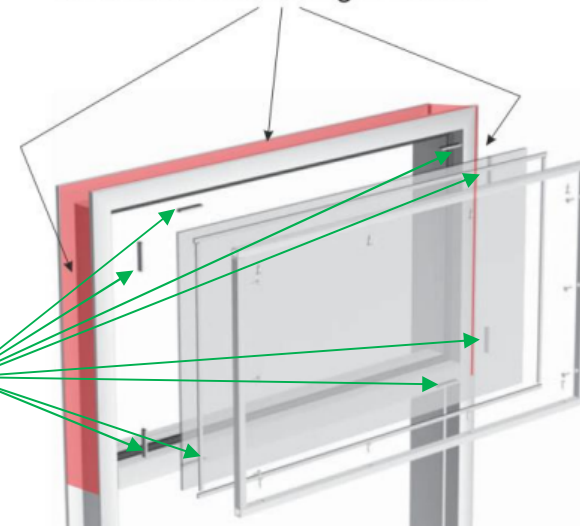
Befestigung:
umlaufend im Zargenfalz geschraubt

Anwendung:
Stahl-Glasleiste für jeden beliebigen Einsatzbereich.

Hinweis:
Die Glasleiste erfüllt den Zweck der mechanischen Glassicherung.

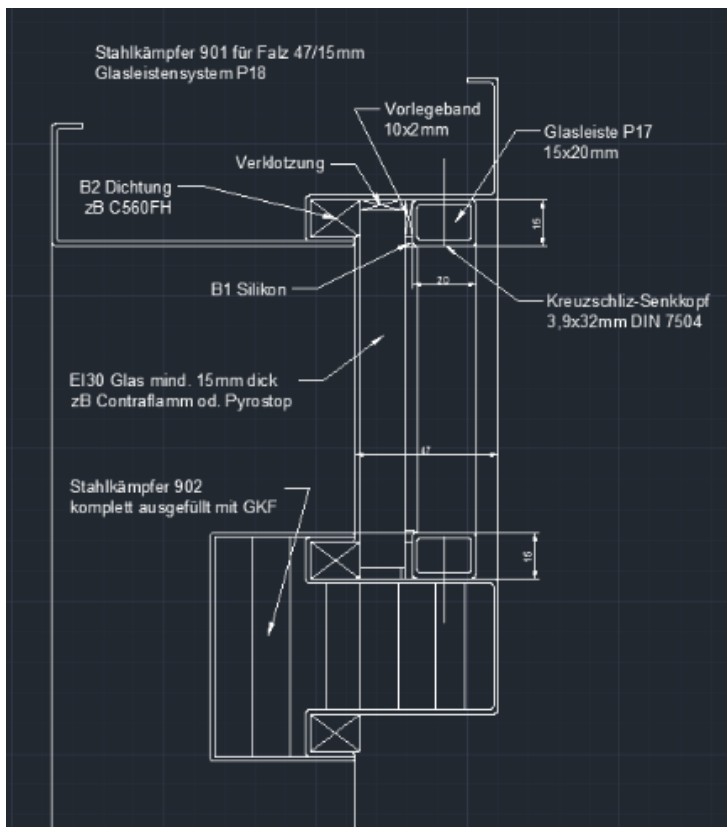


Oberlicht-Hinterfüllungsbereiche



Verklotzungspunkte für Distanzklötze

11.2. 5. Novoferm – Kämpfer_901 + Glasleiste_P18 für Falz 47/15mm



Zusätzliche Ausführungsinfo:
Bohrschraube verzinkt selbstschneidend
Kreuzschlitz-Senkkopf 3,9x32mm, DIN 7504

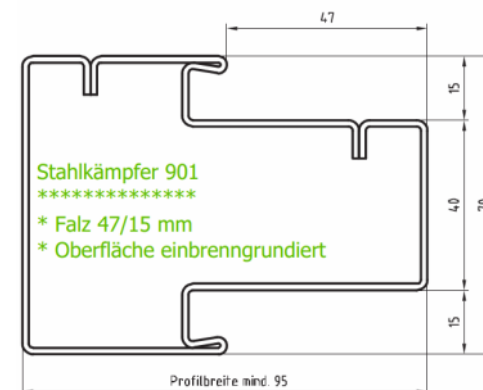


Formrohr-Glasleisten stumpf
geschnitten (ohne Dichtung
und ohne Eckverbinder)

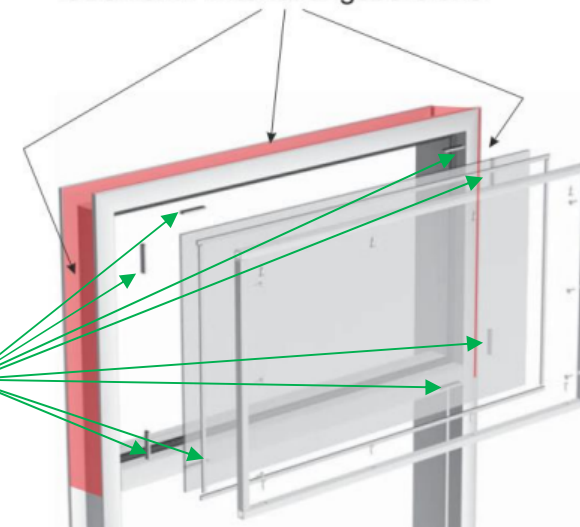
Befestigung:
umlaufend im Zargenfalz
geschraubt

Anwendung:
Stahl-Glasleiste für jeden
beliebigen Einsatzbereich.

Hinweis:
Die Glasleiste erfüllt den
Zweck der mechanischen
Glassicherung.



Oberlicht-Hinterfüllungsbereiche



verklötzungspunkte für Distanzklötze